



*Sich
wohl fühlen!*

Echo vom

Chlöstlerli



Die Sanierung hat begonnen

Am 4. April 2003 fand der Startschuss für die Sanierung mit dem offiziellen Spatenstich statt. Das Chlöstlerli durfte zum diesem festlichen Anlass neben den Bewohnerinnen und Bewohnern, Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern auch viele Gäste begrüßen. Der Stiftungsratspräsident Robert Baumgartner zog interessante Vergleiche mit der Bauzeit des ursprünglichen Chlöstlerli. Die Bauphase vor rund 35 Jahren war für die Trägerschaft sowie für die Baufachleute eine grosse Aufgabe. Es bestanden teils ähnliche Probleme bezüglich Finanzen, Infrastruktur usw. welche auch die jetzige Sanierung wesentlich beeinflussen. Die grösste Herausforderung beim heutigen Projekt ist die lange Bauphase sowie das Funktionieren des Betriebes neben der Baustelle.

Er dankte jetzt schon den Bewohnerinnen und Bewohnern sowie sämtlichen Mitarbeitern für das Verständnis gegenüber den Unannehmlichkeiten, die während der nächsten Zeit entstehen werden. Er ist überzeugt, dass wir nach Abschluss der Sanierung über ein funktionelles und in die Zukunft ausgerichtetes Chlöstlerli verfügen. Die Architektin Tilla Theus brachte zum Ausdruck, wie sie während der Planungszeit die Verbundenheit der Unterägerer Bevölkerung mit dem Chlöstlerli gespürt hatte. Auch sie ist überzeugt, dass nach der Sanierung Unterägeri wieder über eine zukunftsweisende Institution für die Betreuung der betagten und pflegebedürftigen Mitmenschen aus Unterägeri verfügt. Alsdann nahmen Josy Müller, als Vertreterin der Bewohnerinnen



und Bewohner sowie als Vertretung ihres verstorbenen Ehemannes Max Müller, der als erster Stiftungsratspräsident einer der Hauptinitianten des heutigen Chlösterli war, Robert Baumgartner sowie Tilla Theus den Spatenstich vor, womit die Sanierung Chlösterli gestartet wurde.

Anschliessend konnte Robert Baumgartner noch zwei grossartige Geschenke in Empfang nehmen. Die Nüdörfler übergaben der Stiftung Altersheim Chlösterli ein Bild des ehemaligen Bauernhauses Chlösterli, gemalt von „Bläsi“ Iten. Dieses Gemälde ist das letzte Bild, das Hans Iten, der im letzten Jahr verstorben ist, geschaffen hat. Es wird einen würdigen Platz nach der Sanierung bekommen.



Als zweites Geschenk wurde der Stiftung Altersheim Chlösterli ein Check von Frau Etter aus dem Nachlass von Cornelia Margrith Merz-Rüttimann, genannt „Nelly“, übergeben, basierend auf folgender Legatsmitteilung: „Dem

Altersheim Chlösterli, 6314 Unterägeri, ist in Marzos und in meinem Namen der Betrag von Fr. 1 000 000.— (1 Mio.) auszurichten.“

Wir wissen, dass Nelly Merz dieses Legat sehr gerne selbst überbracht hätte. Leider liess es ihr Gesundheitszustand nicht mehr zu. Nelly Merz ist nun mit ihrem „Marzo“ (alt Kantonsförster Albert Merz) der 1998 verstarb, seit dem Oktober 2002 im Grabe vereint. Marzo war seit dem Beginn des Chlösterli ein grosser Förderer und Pionier dieses Heimes. Er leitete die Baukommission beim Neubau des Hauses und amtierte als Stiftungsratsvizepräsident während mehr als 20 Jahren.

Vieles im Haus trägt die Handschrift von Marzo, so auch das Giebeldach unter dem dann die „Nellystube“ gebaut wurde. Diese Stube war eine Widmung an seine Frau, unserer jetzigen Stifterin. Auch Nelly hat sich in all den Jahren intensiv für das Chlösterli und seine Bewohner in vielfältiger Hinsicht eingesetzt.

Der Stiftungsrat nimmt dieses grosse Legat mit Freude und Dank entgegen. Er ist sich der Verantwortung bewusst, das Geld zum Wohle der Bewohner im Sinne von Nelly und Marzo zu verwenden, sei dies zur Verbilligung der Pensionskosten oder für besondere Aufgaben. Wir wissen, dass dem Ehepaar Merz das Wohl von Bewohnern und Personal immer sehr wichtig gewesen ist.



- Willkommen

Wir begrüßen neu
im Chlösterli:

Frau Johanna Iten-Roth
Herr Josef Heinrich

Wir wünschen ihnen einen schönen
Aufenthalt und freuen uns auf die
gemeinsame Zeit.

Wir gratulieren

Im Mai
herzlich zum Geburtstag:

7. Mai
Herr Isidor Zimmermann

9. Mai
Frau Agnes Hürlimann

10. Mai
Frau Anna Iten

21. Mai
Frau Heinrika Nussbaumer

24. Mai
Frau Margrit Hess

30. Mai
Frau Annemarie Iten

Wir wünschen den
Jubilarinnen und
dem Jubilar viel
Glück im
neuen Lebensjahr.



Personelle Mutationen

Eintritt:

Angelika Iten
Pflegefachfrau

Ruza Knezevic
Hausdienst-Angestellte

Wir begrüßen sie herzlich und
wünschen ihnen bei der neuen
Aufgabe viel Freude und Genug-
tuung.

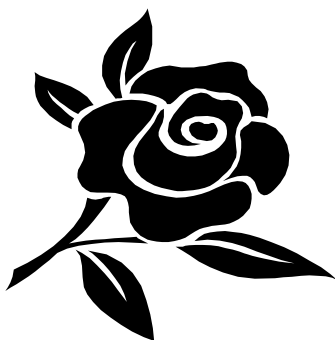
Austritt:

Slobodanka Bogdanovic
Hausdienst-Angestellte

Wir danken ihr für den Einsatz
und wünschen ihr für die Zukunft
alles Gute.

Geburtstag-Essen

Für alle Mai-Jubilar
Dienstag, 27. Mai



Der Herr hat zu sich in die Ewigkeit abberufen:

Frau Rosa Brandenburg

Frau Maria Gwerder

Man halte die lieben Verstorbenen in guter
Erinnerung.

Aktivitäten im Mai

Ausflüge

Folgende Ausflüge sind geplant:



- 2. Mai: Finstersee/
Luegisland
- 9. Mai: Seeliger
Moor
- 16. Mai: Einsiedeln
- 23. Mai: Zuger Alpi
- 30. Mai: Illgau

Ihre Anmeldung nimmt das Sekretariat gerne entgegen.

Männerchor Unterägeri



Dienstag, 6. Mai, 18.45 Uhr

Ständchen in der Cafeteria

Altersnachmittag

Am Mittwoch, 28. Mai
findet der alljährliche Ausflug
statt.

Samstag, 17. Mai
15.30 Uhr
in der Kapelle



**Klassische Musik mit dem Seve
Quartett**

Pedicure Baumann



Montag: 26. Mai
Dienstag: 27. Mai

Anmeldungen für einen
Pedicurebesuch richten Sie bitte
an die Pflegeabteilung.

Näh- und Flickservice von
den freiwilligen Helferinnen
im 1. Stock



Donnerstag, 8. Mai
Donnerstag, 22. Mai

Jeweils Dienstags

Gemeinsame Aktivitäten gemäss
Ansage am Mittagessen.

**Weitere Veranstaltungen, Aktivitäten sowie die
Gottesdienstordnung können Sie dem Wochenspiegel
entnehmen.**